download www.zobodat.at

Das Wetter des verflossenen Monats war kühl und regnerisch mit Ausnahme der zweiten Woche, in welcher trockenes Frostwetter herrschte. Die Durchschnittstemperatur des Monats war 0.9° zu niedrig. An 13 Tagen des Monats sank die Temperatur unter den Gefrierpunkt, und an 2 Tagen blieb auch der höchste Stand des Quecksilbers unter Null; erstere nennt man Frosttage, letztere Eistage. Die Niederschlagsmenge war 44.9 mm, also um mehr als das Doppelte der normalen Menge zu gross. An 6 Tagen fiel Schnee, welcher jedoch bald wieder schmolz. Dressler.

Zoologie.

Unsern früheren Mittheilungen über **Arthropodenzwitter** (s. Helios, Bd. VII. S. 236 und Bd. IX. S. 43) fügen wir einen Fall beim Flusskrebs an, den von la Valette St. George kürzlich veröffentlichte. (Ueber innere Zwitterbildung beim Flusskrebse. Arch. f. microsc. Anat., Bd. 39, Bonn 1892, S. 504.) Er fand in einem sonst normalen Boden Eier, die offenbar aus Spermatogonien hervorgegangen waren, die, anstatt sich durch Theilung zu einer Summe von Spermatocyten zu vermehren, durch einfaches Auswachsen Eier geworden waren. Es zeigt dieser Fall übrigens die nahe Verwandschaft der Oogonie und Spermatogonie. Verf. stellt die nicht zahlreichen bekannten Fälle von Krebszwittern zusammen. Den ersten machte 1730 Nicholls bekannt, der einen in jeder Hinsicht links männlichen, rechts weiblichen Hummer beschrieb. Matzdorff.

Palaeontologie.

Die Foraminiferen und Ostracoden des Septarienthones von Cliestow, von G. Schacko. Die stratigraphischen Verhältnisse der Umgegend des Dorfes Cliestow und die sehr interessanten Erscheinungen der Verwerfung und des Umkippens der Braunkohlen-Flötze und der darüber- und darunterliegenden Sandschichten sind eingehend von Herrn Bergrath von Gellhorn untersucht und in einer Abhandlung (diese Zeitschrift II. Jahrgang p. 17—25) erörtert worden. Bei einem horizontal getriebenen Stollen wurde auch Septarienthon gefunden, welcher die Kohle überlagerte und durch Emporpressung in diese Lage gekommen ist. Die Macro-Fauna dieses Thones lieferte 25 Species Conchiferen, Gastropoden und Anthozoen. Um die Micro-Fauna, Foraminiferen und Ostrocoden ebenfalls kennen zu lernen, hatte Herr Dr. Traugott Müller (zur Zeit in Havelberg) die Freundlichheit, mir zur Untersuchung eine

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Helios - Abhandlungen und Mitteilungen aus dem Gesamtgebiete der Naturwissenschaften

Jahr/Year: 1894

Band/Volume: 11

Autor(en)/Author(s): Matzdorff Carl

Artikel/Article: Arthropodenzwitter 146